

DE

Haftungsausschluss:

Im Interesse der Transparenz macht die GD Wettbewerb die von den Anmeldern in Abschnitt 1 Punkt 1.2 des Formblatts CO übermittelten Informationen der Öffentlichkeit zugänglich. Diese Informationen wurden von den Anmeldern in eigener Verantwortung erstellt. Sie lassen in keiner Weise auf den Standpunkt der Kommission zu dem geplanten Zusammenschluss schließen. Die Kommission haftet nicht für unrichtige oder irreführende Angaben.

**COMP/M.7077 - RHEINMETALL / FERROSTAAL INDUSTRIEANLAGEN /
RHEINMETALL INTERNATIONAL ENGINEERING JV**

ABSCHNITT 1.2

Beschreibung des Zusammenschlusses

Ferrostaal Industrieanlagen GmbH („FIA“, Deutschland) und Rheinmetall AG („RM“, Deutschland) werden Rheinmetall Vorrat Nr. 1 GmbH (zukünftig firmierend unter Rheinmetall International Engineering GmbH, „RIE“, Deutschland) als gemeinsam kontrolliertes Gemeinschaftsunternehmen gründen. FIA wird Teile ihrer für das EPC-Contracting (*Engineering, Procurement, Construction*) in den Bereichen Öl- und Gasanlagen (Up- und Midstream) sowie Industrial Projects genutzten Vermögensgegenstände und Anteile an den Unternehmen Ferrostaal Industrieanlagen Óleo e Gás do Brasil Ltda. („FIA do Brasil“) sowie Ferrostaal Mongolia Co. Ltd. („Ferrostaal Mongolia“) in RIE einbringen.

FIA bietet, ebenso wie deren Tochtergesellschaften FIA do Brasil und Ferrostaal Mongolia, EPC-Dienstleistungen in den Bereichen Öl- und Gasanlagen (Up- und Midstream) sowie Industrial Projects an.

RM ist in den Geschäftsbereichen Defence und Automotive tätig.